

3. Reichsschulden.

(Berichte der Reichsschulden-Kommission an den Bundesrath und den Reichstag über die Verwaltung des Schuldenwesens, Anlagen [Aktenstücke] zu den Verhandlungen des Reichstags des norddeutschen Bundes: 1. Leg.-Periode, Sess. 1869, No. 210; 1. Leg.-Periode, Sess. 1870, No. 131; ferner des deutschen Reichstags: 1. Leg.-Periode, I. Sess. 1871, No. 125; 1. Leg.-Periode, III. Sess. 1872, No. 93; 1. Leg.-Periode, V. Sess. 1873, No. 182; 2. Leg.-Periode, II. Sess. 1874, No. 145; 2. Leg.-Periode, III. Sess. 1875, No. 158; 2. Leg.-Periode, IV. Sess. 1876, No. 68; 3. Leg.-Periode, II. Sess. 1878, No. 118; 4. Leg.-Periode, II. Sess. 1879, No. 184.)

A. Schulden des vormaligen norddeutschen Bundes.

1. Anleihe auf Grund des Ges. vom 9. Nov. 1867 (B. G. Bl. S. 159) und 20. Mai 1869 (B. G. Bl. S. 137) zum Zweck der Erweiterung der Bundes-Kriegsmarine und der Herstellung der Küstenverteidigung.

3½prozentige Schatzanweisungen, Betrag der ausstehenden zu Ende der Jahre 1868: 10 800 000 *M.*; 1869: 42 746 700 *M.* (davon 2 396 700 *M.* unverkauft geblieben); 1870: 30 600 000 *M.*; 1871: 32 077 800 *M.*, im folgenden Jahre eingelöst, ohne neue auszugeben.

2. Darlehnskassenscheine auf Grund des Ges. vom 21. Juli 1870 (B. G. Bl. S. 499), ausgegeben als Darlehen zur Abhilfe des Kreditbedürfnisses, vorzüglich zur Beförderung des Handels und Gewerbetriebs, gegen Sicherheit.

Betrag der ausstehenden Darlehnskassenscheine zu Ende der Jahre 1870: 88 953 000 *M.*, 1871: 77 382 840 *M.*, 1872: 817 575 *M.*, 1873: 271 890 *M.*, 1874: 144 795 *M.*, 1875: 63 180 *M.*, 31. März 1877: 54 195 *M.*, 31. März 1878: 52 290 *M.*

3. Anleihe auf Grund des Ges. vom 21. Juli 1870 (B. G. Bl. S. 491) für Beschaffung der Mittel zur Führung des Krieges gegen Frankreich:

- a) 5prozentige Schuldverschreibungen (gekündigt auf den 1. Januar 1873), ausstehende Beträge zu Ende der Jahre 1870: 267 069 900 *M.* (wofür ein Baarbetrag von 239 834 262 *M.* beschafft worden war); 1871: 341 319 900 *M.* (dazu Zinsrückstände: 16 867,50 *M.*); 1872: 37 181 550 *M.* (dazu Zinsrückstände: 1 643 857,50 *M.*); 1873: 1 357 500 *M.* (dazu Zinsrückstände: 24 172,50 *M.*); 1874: 166 650 *M.* (dazu Zinsrückstände: 11 482,50 *M.*); 1875: 45 000 *M.* (dazu Zinsrückstände: 6 187,50 *M.*); 31. März 1877: 34 800 *M.*; 31. März 1878: 30 300 *M.*

- b) Verzinsliche Schatzanweisungen, Betrag der ausstehenden zu Ende des Jahres 1870: 120 000 000 *M.*, davon die Hälfte zu 3½, die andere Hälfte zu 5%, bis Ende 1871 wieder eingelöst (17 302 800 *M.* 3½prozentige und 3 718 800 *M.* 5prozentige waren unverkauft geblieben).

4. 5prozentige Schatzanweisungen auf Grund des Ges. vom 29. Novbr. 1870 (B. G. Bl. S. 619) zur Bestreitung der durch die Kriegführung entstehenden ausserordentlichen Ausgaben der Militär- und Marineverwaltung.

- a) Mit fünfjähriger Umlaufzeit (gekündigt zum 1. Jan. bez. 1. Febr. 1872), Betrag der ausstehenden zu Ende der Jahre 1871: 306 000 000 *M.*, 1872: 931 380 *M.* (dazu Zinsrückstände: 9 693 *M.*), 1873: 215 700 *M.* (dazu Zinsrückstände: 5 167,50 *M.*), 1874: 100 200 *M.* (dazu Zinsrückstände: 4 687,50 *M.*), 1875: 15 300 *M.*, 31. März 1877: 3 300 *M.*, 31. März 1878: 1 200 *M.*

- b) Mit einjähriger Umlaufzeit, Betrag der zu Ende 1871 ausstehenden: 12 742 500 *M.*, bis Ende 1872 eingelöst.

B. Schulden des Reichs.

1. Reichskassenscheine auf Grund des Ges. vom 30. April 1874 (R. G. Bl. S. 40) im Umlauf zu Ende der Jahre 1874: 4 290 000 *M.*, 1875: 120 199 520 *M.* (ausserdem für 20 560 080 *M.* im Bestande der preuss. Kontrolle der Staatspapiere), 31. März 1877: 168 741 235 *M.*, 31. März 1878: 166 718 905 *M.* [vergl. Anmerk. zur Uebersicht auf S. 94].

2. Anleihe vom Jahre 1877 auf Grund der Ges. vom 27. Jan. 1875, 3. Jan. 1876, 3. Jan. 1877, 10. Mai 1877, 21. Mai 1877 und 23. Mai 1877 (R. G. Bl. 1875 S. 18, 1876 S. 1, 1877 S. 1, 494, 513 u. 500) zur Bestreitung einmaliger Ausgaben der Verwaltung des Reichsheeres (bis zu 6 422 000 *M.*), der Marine-Verwaltung (bis zu 38 764 553 *M.*), der Post- und Telegraphen-Verwaltung (bis zu 18 565 388 *M.*), ferner zum Bau einer Eisenbahn von Teterchen in Lothringen nach Bouss in der preuss. Rheinprovinz (bis zu 6 415 000 *M.*), endlich zum Ankauf von Grundstücken in Berlin (bis zu 7 564 380 *M.*), in Summa bis zu 77 731 321 *M.*